



Maschinenumbauten oft eine Alternative

Beispiel einer von vielen durch WIAP umgebauten Anlage.

Vorher: Alte Heid Drehmaschine konventionell Baujahr 1959



Nachher: Die gleiche Maschine nach dem Umbau



Besonderes: Spindelstock erhöht, autom. Getriebeschaltung, Späneförderer, Neuverkleidung, kompl. Revision. Alles neu eingeschabt, Kugelrollspindeln, Werkzeugrevolver, CNC-Steuerung, neue Motoren usw.

Kunde: Schweizer Bundesbetrieb

Montageablauf bei einem Umbau

Heid Baujahr 1959



Spindelstock



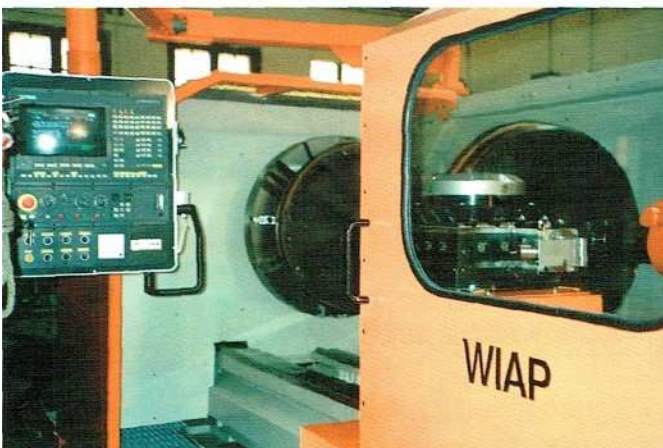
Ausrichten vor der Wiedermontage nach dem Schleifen des Bettes



Bett mit Kreuzschlitten in Montage



Bett mit Vorbereitung für Verschalung



Fertige Maschine. Ansicht von hinten

Fertige Maschine mit eingespannter Eisenbahnachse

Schwermaschinenumbau

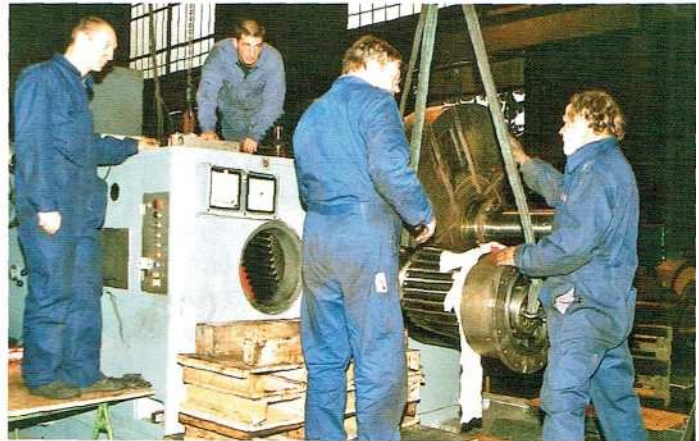
Herkules Baujahr 1970



Vorher: Walzendrehmaschine, 220 kW Antriebsleistung, 100 Tonnen Maschinengewicht



Getriebedemontage: 17 Tonnen Spindelstockgewicht



270000 Nm Drehmoment — ca. 27 Tonnen!

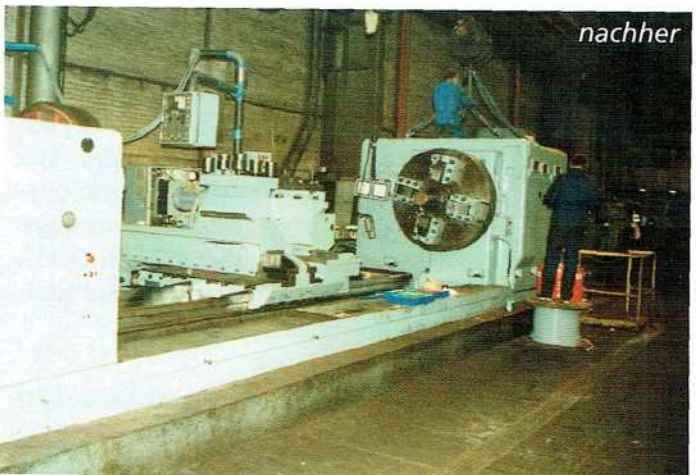
Demontage der
Getriebewelle



Spindelstock-Montage



Kreuzschlittenmontage im Werk WIAP,
Gewicht des Schlittens: 14 Tonnen



Fertige Maschine!

Kunde: Deutsches Grossstahlwerk
(Die WIAP hat mehrere Maschinen für diesen Kunden komplett erneuert.)

Neumaschine oder Revision der Vorhandenen?

Was ist die richtige Antwort?

Als Maschinenfabrik, die beides anbietet, argumentieren wir vorallem bei Gross- resp. Schwermaschinen wie folgt:

An alten Maschinen ist viel bereits amortisiertes Potential vorhanden; dazu zählen wir auch event. vorhandene Fundamente, Werkzeuge etc. Denkt man dann an ein Getriebe mit Zahnrädern, welche im Meter-Durchmesser-Bereich liegen, kann man sich auch fragen, was hat der neue Maschinenbau bis heute besseres zu bieten? Innert kürzester Zeit können wir Ersatzteile, welche es nicht mehr gibt, beschaffen. Sogar Lager, die weltweit nicht mehr erhältlich sind, können wir selber herstellen. Die WIAP hat weit über 200 Maschinen mit neuen CNC-Steuerungen nachgerüstet und mechanisch revidiert.

Komplettumbau als echte Alternative zu einer neuen Maschine, angeboten von einem kleinen, flexiblen Team.

Dank einem standardisierten Lieferanten-Programm, das sowohl für WIAP-Neumaschinen, wie auch für Umbauten/Revisionen verwendet wird, kann sicher davon ausgegangen werden, dass die eingesetzten Komponenten auch noch in vielen Jahren als Ersatzteile beschafft werden können. Hier sprechen wir zum Beispiel von den Kugelrollspindeln, Zahnstangen, Getrieben, Motoren, Zahnriemen, Riemenscheiben, Schmieraggregate, Sicherheitsscheiben usw. **Im Neumaschinenbau bemühen wir uns um neueste Technologie, die wiederum bei Revisionen eingesetzt wird.**

Beispiel Führungen: Bei jeder neuen WIAP-Maschine werden die schweren Einheiten für den Leichtlauf und gegen Verschmutzung luftunterstützt mit dem WIAP[®]-Press-Air-Verfahren (Pat. ang.) Warum soll dies nicht auch bei einer Revision gemacht werden?

Nicht selten sind Bettverlängerungen, Spindelstockerhöhungen oder Reitstockänderungen ein Thema bei Revisionen. Dank unserem vibrationsdämmenden Verfahren WIAP[®]-VDSF[™] sind auch solche Wünsche problemlos realisierbar. Auch dies kommt wieder aus unserem Neumaschinenbau. Das patentierte vibrationsdämmende Verfahren WIAP[®]-VDSF[™] ist die Grundlage der Herstellung unserer Neumaschinen. Sollen Drehzahlen erhöht werden? Dann wird einfach der Spindelstock kundenspezifisch umgebaut.

Sicher ist, wenn Sie Ihre Maschine bei uns umbauen lassen, dann haben Sie den richtigen Partner.

Ein Partner mit viel Erfahrung und dem Wissen, was sein Kunde benötigt.

Wir investieren viel in Neuentwicklungen und Patente. Als Kunde und Partner sollen Sie davon profitieren.

Die Herstellung einer Sondermaschine ist für uns das Zeichen des Vertrauens in unser Können und unsere Fähigkeiten auch komplexe Probleme zu lösen. So durften wir auch bereits viele Sonderlösungen realisieren. *Übrigens: es gibt Kunden, die ihre Investitionen innerhalb von 6 Monaten amortisiert haben.*

Nicht nur Revisionen und Neumaschinen, sondern komplette Problemlösungen werden von uns angeboten. **Von Spannproblemen über die Zerspanungstechnologie bis hin zum Einsatz von Hochfrequenzspindeln auf CNC-Drehmaschinen, wurde schon alles geliefert.**

Die Herstellung und Lieferung einiger, eigenentwickelter Portallader, gaben auch die nötigen Erfahrungen im Bereich Automation.

Stehen Sie also jetzt vor der Frage: Neumaschine oder Revision?

Kommen Sie doch einfach zu uns. Wir beantworten Ihnen Ihre Fragen gerne zuverlässig und kompetent, weil wir Neumaschinen und Revisionen gleichermaßen gerne anbieten. Aufgrund der bisherigen Bedarfsmeldungen lässt sich feststellen, dass $\frac{2}{3}$ der Grossmaschinen revidiert und etwa $\frac{1}{3}$ neu hergestellt werden sollten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Ihre Maschinenfabrik WIAP AG-Ltd-SA

Fabrikation:
Gländstrasse 11
CH-4803 Vorderwald (Schweiz)

Verwaltung:
Obersumpfstrasse 11
CH-5745 Safenwil (Schweiz)
Telefon ++41 (0) 62 752 42 60
Telefax ++41 (0) 62 752 48 61
E-Mail: wiap@bluewin.ch

Unsere Vertretung: